



Widnau, 23. November 2009

A-POST
An alle Hafenerlieger

Kontaktperson Silvio Müller
Direktwahl 071 726 12 40
Fax direkt 071 726 12 48
E-Mail: silvio.mueller@rheinunternehmen.ch

Thal / Altenrhein; Hafen am Rheinspitz; Informationen zum Hafenerbetrieb

Die Hafensaison 2009 ist bereits wieder zu Ende. Wie aus der Hafenerordnung ersichtlich, ist diese jeweils ab 1. April bis zum 31. Oktober des Jahres. Im November werden wir den Strom in fast allen Bereichen des Hafens (ausgenommen bei den Plätzen 234-247) abstellen. Die sanitären Anlagen sind bis Ende März geschlossen. Das Wasser wurde bereits abgestellt, nachdem wir die Erste Frostnacht hatten. Wie üblich, möchten wir an dieser Stelle noch einige Punkte speziell hervorheben und bitten Sie, sich im Sinne einer guten Zusammenarbeit möglichst daran zu halten.

Winterbetrieb im Hafen

Es gibt einige Mieter, die Ihr Boot auch im Winter an Ihrem Platz lassen möchten. Das ist grundsätzlich möglich. Bitte beachten Sie, dass:

- **der Hafen mit Eis zufrieren und Schäden an Ihrem Boot verursachen kann**
- der Hafen **nicht** täglich kontrolliert wird
- die Hafenermeisterin grundsätzlich nicht vor Ort ist

Wer sein Boot trotzdem während den Wintermonaten im Hafen lassen möchte, sollte sich unbedingt vorgängig mit unserer Hafenermeisterin in Verbindung setzen. Sie wird Ihnen dann allenfalls einen passenden Winterplatz zuweisen, der dann bis **spätestens Ende März** wieder geräumt werden muss.

Tankstelle und Fäkalienabsaugstelle

Diese sind das ganze Jahr über betriebsbereit, also auch über den Winter. Sollten Sie irgendwelche Defekte bemerken, melden Sie das bitte möglichst rasch bei der Hafenermeisterin. Sie helfen uns dabei, die Anlagen immer in Ordnung zu halten. Die Tankstelle war vor allem in den Monaten Juli und August rege besucht. Während den Sommerferien, sowie an speziell schönen Wochenenden, haben sich Engpässe ergeben. Wir werden nun die Warteräume besser kennzeichnen und bitten um Verständnis, Rücksicht und Toleranz.

Ordnung am Bootsplatz

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass „Festmacher“ und Stromkabel über den Winter nicht weggeräumt werden. Das ist einerseits sehr schlecht für das Material und andererseits behindert es uns bei unseren Reinigungs- und Wartungsarbeiten auf den Steganlagen. Wir bitten Sie deshalb, alle ihre persönlichen Sachen dringend vom Steg zu entfernen. Alles was **Ende November** zurück bleibt, wird eingesammelt und kann im Hafenermeisterbüro abgeholt werden.

Blauer Anker

Am 17. Juli 2009 wurde unserem Hafen der „**Blauer Anker**“ verliehen. Es handelt sich dabei um ein Umweltzertifikat, welches bestätigt, dass in unserem Hafen speziell auf den Umweltschutz geachtet wird. Dazu wurde ein Umweltverantwortlicher ernannt. Es handelt sich dabei um **Herr Franz Wüst**. Wir bitten Sie, sich umweltbewusst im Hafen und auf dem See zu verhalten und seinen Anweisungen unbedingt

Folge zu leisten. Mehr Informationen über dieses Projekt sowie auch alle Merkblätter zu den einzelnen Themen erhalten Sie unter www.iwgb.net oder im Hafenmeisterbüro.

Neue/alte Hafenmeisterin

Keine Angst, unsere Hafenmeisterin bleibt uns zum Glück noch erhalten. Was sich geändert hat ist nur ihr Name. Durch die Scheidung hat sie ab sofort wieder ihren Mädchennamen angenommen und heisst neu: **Hildegard Bischof**. Die Telefonnummer 071 855 15 30 ist unverändert. Die E-Mail-Adresse lautet auch auf den neuen Namen: hildegard.bischof@rheinunternehmen.ch.

W-lan im Hafenbereich

Vielleicht haben Sie es bereits bemerkt. Ab Mitte Sommer stellen wir ein kabelloses Netzwerk (W-lan) im Hafen zur Verfügung. Es ist offen und kostenlos und kann in grossen Teilen des Beckens genutzt werden. Wir bitten Sie uns Ihre Erfahrungen mit diesem Medium mitzuteilen.

Wahrzeichen auf der Dreiecksinsel

Die Internationale Rheinregulierung erstellt zum Abschluss der Bauarbeiten am Alten Rhein ein Wahrzeichen auf der Dreiecksinsel. Es ist ein Werk vom einheimischen Künstler Peter Baumgartner. Lassen Sie sich überraschen.

Hafenbetrieb Saison 2010

Grundsätzlich sind wir sehr zufrieden mit dem Hafenbetrieb im Sommer 2009. Ich danke allen Mietern noch einmal, für die gute Zusammenarbeit. Nach Aussagen unserer Hafenmeisterin haben sich alle vorbildlich verhalten. Einige Punkte sind auch in der kommenden Saison speziell zu beachten:

- Festmacher in genügender Stärke wählen und an den Klampen möglichst einfach (keine Schäkkel, Metallteile usw.) belegen (Roring- oder Palstek). Unsere Hafenmeisterin hilft Ihnen gerne dabei.
- Die Leinen sind so fest anzuziehen, dass das Boot weder den Steg noch den Ausleger touchieren kann.
- Das Betanken der Boote sollte ausschliesslich in der Tankbox erfolgen. Kanisterbetankungen am Standplatz sind nicht erwünscht (Umweltschutz).
- Beschädigungen an den Anlagen bitte umgehend melden.
- Die Stromkabel dürfen nur aus einem Stück verwendet werden. Wir mussten etliche Stromausfälle infolge von unsachgemässen Steckerverbindungen hinnehmen.
- Die Persenning ist am Steg möglichst klein zusammenzufalten und **festzubinden** damit sie vom Wind nicht weggeblasen werden kann. Der Durchgang für die übrigen Hafenlieger darf nicht versperrt sein.
- Fender oder sonstige Polstersachen dürfen **nicht am Steg und an den Auslegern** befestigt werden. Die Fender sind ausschliesslich am Boot fest zu machen.
- Wer sein Boot im Frühjahr oder Herbst an der Slipanlage ein- bzw. auswassern möchte, kann das gegen Voranmeldung bei der Hafenmeisterin und gegen Bezahlung der Slipgebühr von Fr. 20.— pro Nutzung machen.

Sollten Sie Probleme irgendwelcher Art in Zusammenhang mit dem Betrieb des Hafens haben, gelangen Sie bitte an uns oder sagen Sie es direkt unserer Frau Bischof. Nun wünschen wir Ihnen noch erholsame Wintermonate und wir freuen uns jetzt schon auf eine schöne und unfallfreie Wassersportsaison 2010.

Freundliche Grüsse

Silvio Müller
Hafenverwalter

Hildegard Bischof
Hafenmeisterin